

Protokoll der Sitzung des Inklusionsrates der Stadt Rinteln am 10.11.2025,
16:00 Uhr, Sitzungssaal des Rathauses, Klosterstrasse 20, Raum 535

Anwesend:

Mitglieder IKR: Herr Babatz, Herr Krauter, Herr Kretschmann, Herr Müller-Griepshop,
Frau Steuer, Herr Wünsche

als Gäste: Herr Corcilius

Herr Neinaß - Hochbauamt Stadt Rinteln (bis 16:20)

Frau Zehrer - Stadtverwaltung Rinteln

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Babatz eröffnet die Sitzung des Inklusionsrates und begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt. Herr Werner kann heute nicht teilnehmen.

TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Babatz stellt die Beschlussfähigkeit aufgrund der Anzahl der anwesenden Mitglieder des Inklusionsrates fest.

TOP 2a – Herr Neinaß zur Vorstellung Bauvorhaben Mehrgenerationenhaus

- Anhand der verteilten Pläne erläutert Herr Neinaß, wie der barrierefreie Zugang zum Mehrgenerationenhaus nun geplant ist und ausgestaltet werden soll.
- Die vorgestellte Variante der Umgestaltung des Bereiches neben und hinter dem Mehrgenerationenhaus mittels mehrerer Rampen findet die Zustimmung im IKR.

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift vom 13.10.2025

- Änderungen sind nicht erforderlich und es erfolgt die einstimmige Genehmigung.

TOP 4 –Beschluss was für den IKR angeschafft werden soll

- Pavillon: Modell mit Vordach von Cobizi für ca. 169,- € ⇒ einstimmig genehmigt
- Beschwerung Pavillonfüße (wasser befüllbar): für ca. 39,- € ⇒ einstimmig genehmigt
- klappbare Messetheke: für ca. 117,- € ⇒ einstimmig genehmigt
- es folgt der Austausch in der Runde zu den möglichen Sitz- und Tischvarianten
- rechteckiger stabiler Alu Campingtisch klappbar: für ca. 79,- € ⇒ einstimmig genehmigt
- runder Tisch klappbar und höhenverstellbar: für ca. 60,- € ⇒ einstimmig genehmigt
- 2 Campingstühle faltbar bis 260 kg Belastung: für ca. 80,- € ⇒ einstimmig genehmigt
- Herr Babatz kümmert sich um die Bestellungen, Lieferung vereinbart an Herrn Wünsche, sowie vorerst auch dort gelagert, bis sich die Möglichkeit z.B. nach Umbau im Mehrgenerationenhaus ergibt.

TOP 5 – Ortsbegehung Exten

- Das Protokoll der Begehung wird in der Runde verteilt und besprochen.
- Nach dem Austausch und einigen Ergänzungen wird die Verteilung der aktualisierten Variante mit dem nächsten Protokoll erfolgen.
- Zusammenfassend wird festgestellt, dass die Voraussetzungen zur Barrierefreiheit in Exten sehr gut sind, vieles ist bereits aktuell eingerichtet und erkannte Bedarfe, welche bisher noch nicht betrachtet wurden sind mit relativ geringem Aufwand realisierbar.

TOP 6 – Kostenübernahme für Transfer Frau Nölting

- Nach Diskussion in der Runde gibt es folgendes Ergebnis dazu:
 - Herr Babatz kontaktiert Frau Nölting und teilt ihr mit, welche Transportmöglichkeiten in Rinteln vom Bahnhof zum Sitzungssaal bestehen.
 - Wenn Frau Nölting kein Budget für Dienstreisen zur Ermöglichung von Teilnahmen an IKR-Sitzungen zur Verfügung steht, dann würden diese Kosten aus dem Etat des IKR der Stadt Rinteln zur Verfügung gestellt werden ⇒ einstimmiger Beschluss.

TOP 7 – Verschiedenes

- Sitzungsteilnahme Herr Grosch: Bestätigung für den 09.02.2026 liegt nun vor.
- ÖPNV:
 - für den 09.12.2025 ist ein Treffen mit den Busunternehmen in Planung, daran werden der Seniorenbeirat und auch Vertreter des IKR teilnehmen,
 - Frau Zehrer teilt Informationen von Fr. Lüdtke-Dommel mit (siehe letztes Protokoll):
 - Haltestelle Ahe: eine barrierefreie Zuwegung wurde hergestellt
 - eine Gesamtübersicht aller Haltestellen, mit einer separaten Spalte zur Kennzeichnung bereits umgebauter Haltestellen folgt voraussichtlich bis Jahresende.
- Ebenfalls von Frau Lüdtke-Dommel kommt die Information, dass die Markierungsarbeiten am Eingangsbereich der Turnhalle Steinbergen frühestens im Frühjahr 2026 erfolgen können.
- Auf Nachfrage von Herrn Corcilius, ob es Neuigkeiten hinsichtlich des Bahnhofumbau gibt, erfolgt der Austausch in der Runde, dass wahrscheinlich wie bei der Bahn üblich eine vorhandene Standardplanungsvariante zur Anwendung kommen wird. Informationen liegen vor, dass voraussichtlich dabei auch das aktuell vorhanden große Dach über dem Bahnsteig verschwinden soll, was eine erhebliche Verschlechterung der Bedingungen für Reisende bedeuten würde (Regen- und Sonnenschutz!). Hinsichtlich dieses Themas sowie der geplanten Fahrstuhlvariante bedarf es dringlich Gegenargumente, um ggf. noch darauf einwirken zu können und daher ist das geplante Gespräch mit Herrn Grosch sehr wichtig.
- An unserem Treffen mit Herrn Sterenberg bei der PLSW am 17.11.2025 ab 14:30 Uhr werden voraussichtlich Herr Babatz, Herr Krauter, Herr Müller-Griepshop und Herr Wünsche teilnehmen, ggf. wird Herr Corcilius den IKR begleiten.
- Herr Wünsche teilt mit, dass Kalender der WOSP verfügbar sind und gegen eine Spende von 5,-€ erworben werden können. Vorgeschlagen wird auch, diese Kalender an unserer geplanten Information auf dem Adventsmarkt als zusätzliches Angebot mit auszulegen.

Weiter zu TOP 7 – Verschiedenes

- Die letzte Sitzung des IKR im Jahr 2025 wird wegen vorliegender eingeschränkter Verfügbarkeit der Räumlichkeit „Rittersaal“ in der „Speisekammer“ auf Donnerstag, 11.12.2025 verschoben. Beginn ist dann um 17 Uhr.

Herr Babatz schließt die Sitzung um 17:45 Uhr.

gez. Krauter (Schriftführer)

gez. Babatz (Vorsitzender)

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Babatz", is placed over a light gray rectangular background.